

BLB



PUR

Die Bibel und du

LESEPROBE

„FREUEN DÜRFEN SICH ...“

Die Seligpreisungen

Bibellesen! Aber wie?

Impulse für deine Zeit mit Gott

Mehr als nur heilige Orte

Ein Erfahrungsbericht

BIBEL ERLEBEN

Für Jugendliche
ab 13 Jahren

PUR – DEIN BEGLEITER DURCH DIE BIBEL!



Hallo Du!

Mega nice, dass du dieses Heft in den Händen hältst! Hast du Bock, mit dem Bibellesen voll durchzustarten? Dann kannst du mit dieser Leserprobe herausfinden, ob *Pur* was für dich ist. In *Pur* gibt's für jeden Tag eine Bibelstelle und eine Erklärung, die dir zeigt, wie Gott durch die Bibel in deinen Alltag spricht. Und es gibt noch mehr: Denkanstöße, Tipps, Erfahrungsberichte ... Wir beleuchten für dich die Hintergründe, liefern spannende Infos, lassen unterschiedliche Menschen zu Wort kommen und geben dir Impulse für deinen Glauben. Bist du bereit, Gott ganz neu in seinem Wort zu begegnen?



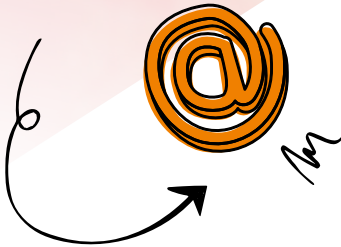
Wir wünschen dir Segen **PUR** für deine Zeit mit Gott, deiner Bibel und *Pur*!

Katharina

Katharina Würden-Templin (D)

und *Matthias*




Matthias Reinhardt (A)








Wusstest du?

- Mit *Pur* lernst du in vier Jahren das Neue Testament und die wichtigsten Texte aus dem Alten Testament kennen.
- *Pur* wird von Teenagern in Deutschland, Österreich und der Schweiz gelesen. Bibellesen international! 👍
- *Pur* erscheint viermal im Jahr – viermal im Jahr gibt's neue Motivation für dich, Gott in der Bibel näher kennenzulernen!

FRAGEN? Schreib uns! :-)

 Bibellesebund e. V.
Redaktion *Pur*
 Lockenfeld 2
51709 Marienheide
 pur@bibellesebund.de

 Bibellesebund
Österreich
 Obere Marktstraße 18
4822 Bad Goisern
 info@bibellesebund.at

 [@purmagazin](https://www.instagram.com/purmagazin) 

FOLG UNS!

BIBELLESEN! ABER WIE?

Zum Beispiel in diesen fünf Schritten:

1. Anhalten: Als Erstes brauchst du Ruhe – suche dir einen Ort aus, an dem du ungestört Zeit mit Gott verbringen kannst.

2. Anrufen: Sag Gott mal „Hallo“. Erzähl ihm, wie's dir geht, und bitte ihn, dass er dir hilft, den Bibeltext zu verstehen, den du gleich lesen wirst.

3. Annähern: Lies den Bibeltext, am besten laut und mehrmals. Dann denk selbst erst mal nach: Was erfährst du über Gott, Jesus oder den Heiligen Geist? Wozu fordert dich der Text heraus? Welchen Vers findest du cool?

4. Anknüpfen: Lies jetzt den *Pur*-Text zur Bibelstelle und erweitere deinen Horizont. Was hast du neu gelernt?

5. Antworten: Was hat Gott dir heute gezeigt? Wie kannst du das Gelesene in deinem Alltag umsetzen? Rede mit Gott darüber und halte Ausschau nach Möglichkeiten, deine Bibelentdeckungen mit anderen zu teilen.



#FORYOURFAITH

– Impulse für deine Zeit mit Gott

Diese vier Symbole tauchen immer wieder im Heft auf und weisen dich auf weitere Möglichkeiten beim Bibellesen hin.



denken – Fragen oder Anregungen, die dich tiefer in die Bibelstelle und ihre Bedeutung für heute eintauchen lassen



beten – Vorschläge, wie du beten kannst



Tipps – passende Bibelverse, Buch- oder Filmtipps, Links auf Internetseiten oder YouTube-Videos, die dir helfen können, das Thema zu vertiefen



handeln – Vorschläge, wie du das Gelesene im Alltag anwenden kannst

„FREUEN DÜRFEN SICH ...“

check

DIE SELIGPREISUNGEN

„Selig sind ...“ Mit diesen Worten übersetzte Martin Luther den Beginn von Jesus' berühmter Bergpredigt im Matthäus-Evangelium. Andere Bibelübersetzungen schreiben: „Freuen dürfen sich alle“ (Gute Nachricht Bibel), „Glückselig sind die“ (BasisBibel), „Glücklich sind“ (Hoffnung für alle). Aha: Die Seligpreisungen haben etwas mit einem schönen, glücklichen Leben zu tun. Jesus erklärt, wer zu den Glücklichen zählen darf. Dabei stellt er *unsere* Vorstellungen von einem glücklichen Leben auf den Kopf. Nicht derjenige hat einen Grund zur Freude, der seinen Willen durchsetzt, sondern derjenige, der auf den anderen achtet und ihm mit Barmherzigkeit und Frieden begegnet. Jesus richtet sich an Leute, die man bemitleidet oder sogar verachtet, die keine Leistungen oder Verdienste zu bieten haben, die sich ihr Recht nicht selbst verschaffen können. Gerade für die hält Gott wahres Glück bereit. Überleg einmal: Wer ist in deinen Augen glücklich zu nennen und wen nennt Gott glücklich?

Wusstest du?

- Besserwisser-Wissen: Das Fachwort für Seligpreisungen lautet „Makarismen“. ;-)
- Auch im Lukas-Evangelium stehen Jesus' Seligpreisungen: Lukas 6,20-23.
- Mit den Seligpreisungen beginnt Jesus, in der Öffentlichkeit zu lehren und zu handeln.



TIPP

- Schau dir auf YouTube die Videos zum Matthäus-Evangelium von Das Bibel Projekt an.

Die Seligpreisungen im Matthäus-Evangelium

Prediger: Jesus
Zuhörer: seine Jünger und viele Menschen
Anzahl: 9 Seligpreisungen

DANN BEGANN ER (JESUS) ZU REDEN UND LEHRTE SIE, WAS GOTT JETZT VON SEINEM VOLK VERLANGT.

MATTHÄUS 5, 2

Die Seligpreisungen sind ein Zusammenspiel von Verheißung und totaler Ehrlichkeit über mögliche Schwierigkeiten. Sie sind wie ein Lockruf, eine Einladung, Jesus nachzufolgen – mit totaler Transparenz über die Konsequenzen. Ich denke, hier passt ganz gut, was Paulus in Römer 8,18 schreibt. STEVEN LEUENBERGER



Ich musste mal die Seligpreisungen im Konfi-Unterricht auswendig lernen. Damals haben sie mir nicht so viel gesagt. Was bedeutet „die da geistlich arm sind“? 1000 Fragezeichen. Doch inzwischen habe ich besser verstanden, welche gigantischen Zusagen von Gott darin stecken. Ich lerne wohl nie aus. ;-)

KATHARINA WÜRDEN-TEMPLIN

TAG 1

MATTHÄUS 5,1-4

Die Predigt, die es wert ist

Für welche Predigt würdest du auf einen Berg steigen?! Jesus steigt auf einen Berg, und ich nehme an, dass nur die mit hochgekllettert sind, die wirklich was lernen wollten. Mitläufer und bloße Zuschauer überlegten es sich bestimmt zweimal. Jesus geht es nicht um die Menge, sondern um Aufrichtigkeit. In der Lutherbibel steht in Vers 3 „die da geistlich arm sind“. Damit sind nicht materiell Arme oder geistig Zurückgebliebene gemeint. Sondern diejenigen, die erkennen, dass ihre eigene Leistung nicht ausreicht, um vor Gott als gerecht zu gelten. Deshalb vertrauen sie voll auf Gottes Gnade. Diese Menschen sind demütig, Gott treu und suchen ihre Hilfe bei Gott. Sie sind die wahren Glücklichen. Würdest du dich auch dazu zählen?

STEVEN LEUENBERGER



Zwischen Jesus' Predigt und dem Aufschreiben seiner Worte liegen mehrere Jahrzehnte. Bis dahin haben Christen seine Worte auswendig gelernt. Machst du mit, die Seligpreisungen auswendig zu lernen?



In Vers 3 knüpft Jesus an Verheißungen über den Messias an, auf den die Juden warteten. Lies Jesaja 57,15 und Jesaja 61,1. Erkennst du den Zusammenhang?

TAG 2

MATTHÄUS 5,5-6

Wer darf die Erde besitzen?

Was Jesus hier sagt, erinnert mich ein wenig an Wahlpropaganda. Jesus redet von unterdrückten Menschen und verspricht ihnen etwas (5). Diese Unterdrückten vertrauen auf Gott und greifen gerade *deshalb* nicht zur Gewalt. Solche Menschen werden auch „sanftmütig“ genannt. Sie sind freundlich zu anderen, verurteilen sie nicht und können deren Schwächen aushalten. Leider ist's in unserer Welt so, dass gerade diese Sanftmütigen unterdrückt werden. Jesus' Versprechen (5b) meint übrigens, dass die Unterdrückten Gottes *neue* Erde besitzen werden, lies dazu Offenbarung 21–22. Wenn es für dich gerade so aussieht, als würde alles zerbrechen, dann hast du in Vers 6 die Verheißung, dass Gottes Wille geschehen wird.

STEVEN LEUENBERGER



Schätze dich selbst ein: Wie reagierst du in Situationen, in denen du ungerecht behandelt wirst?



Diese beiden Seligpreisungen passen gut zu Psalm 37,1–11. Schon David hat Gottes Anleitung zum Glücklichen gekannt. ;-)



TAG 3

MATTHÄUS 5,7-8

Es geht ums Herz

Wusstest du auf der Stelle, was Barmherzigkeit bedeutet? Wer barmherzig ist, hat ein Herz für die, die „barmen“, ein altdeutsches Wort für „jammern“. Man hat Mitleid und möchte helfen. Jesus sagt, wer einen barmherzigen Lebensstil pflegt, wird auch so von Gott behandelt. Heutzutage meinen wir mit „Herz“ Gefühle. Doch in der Bibel steht das Herz für den Verstand. Es ist der Ort, aus dem unsre Gedanken kommen – gute wie böse (Matthäus 15,19). Deshalb weist Gottes Wort uns an, auf unsere Gedanken / unser Herz zu achten, lies dazu Sprüche 4,24, Römer 12,2 und Philipper 4,8. Dein Denken beeinflusst deine Gefühle, deinen Willen und letztlich auch dein Handeln.

Deshalb soll das Herz „rein“, also frei von Sünde sein.

Ein reines Herz ist vollkommen auf Gott ausgerichtet – und deshalb darf der Besitzer dieses Herzens Gott sehen.

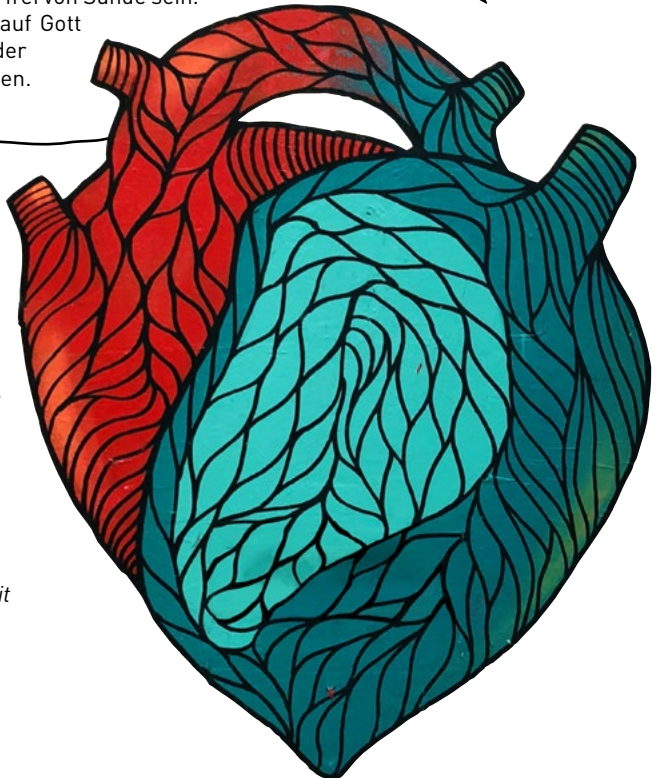
KATHARINA WÜRDEN-TEMPLIN



„Gott, schaffe mich neu:
Gib mir ein Herz, das dir
völlig gehört, und einen
Geist, der beständig zu dir
hält.“ (Psalm 51,12, Gute
Nachricht Bibel)



Wie wäre es, wenn du am
nächsten Wochenende mal
auf Möglichkeiten achtest,
zu anderen barmherzig zu
sein? Wenn du magst,
kannst du uns von deinen
Erfahrungen berichten:
pur@bibellesebund.de –
Stichwort: #Barmherzigkeit



JOHN
FULLERTON
MACARTHUR

BARMHERZIGKEIT
IST MITLEID
IN AKTION.

TAG 4

MATTHÄUS 5,9

Peace! :-)

Was ist Frieden? Wirklicher Frieden, nicht nur ein Waffenstillstand. Das hebräische Wort für Frieden, „Schalom“, meint zwei Dinge: ein gutes, glückliches Leben und ein gutes Verhältnis zu Gott, zu anderen Menschen und zu sich selbst. Friedensstifter sind Menschen, die dabei helfen, dass das Leben und die Beziehungen anderer Menschen gut sind oder werden. Sie handeln wie Gott – und deshalb sind sie Gottes Kinder. Achte also darauf, wo Leute sich streiten: Dann hilf ihnen beim Streitschlichten. Oder achte darauf, wo Menschen Hilfe brauchen: Dann biete ihnen deine Unterstützung an. Bestimmt fallen dir noch mehr Situationen ein, in denen du zum Friedensstifter werden kannst. Freuen dürfen sich alle, die etwas Gutes für die Welt tun – so könnte man Jesus' Worte anders formulieren. In diesem Sinne: „Schalom“!

KATHARINA WÜRDEN-TEMPLIN



Kann es möglich sein, Frieden mit Waffen herzustellen? Warum wird das in dieser Welt so oft versucht?



Lies mal Micha 4,1-4. Da kündigt Gott umfassenden Frieden an. Der Spruch „Schwerter zu Pflugscharen“ wurde sogar zum Slogan für viele Friedensbewegungen.

Wusstest du?

Die **Bergpredigt** ist eine große Rede von Jesus, die er vor seinen Jüngern und dem versammelten Volk gehalten hat. Ihr Name kommt daher, dass Jesus dazu auf einen Berg stieg. Nach einer Überlieferung ist dieser Berg eine Erhebung am See Gennesaret. Jesus erklärt die Gebote aus dem Alten Testament so, wie Gott sie wirklich gemeint hat. Es sind wichtige Regeln für das Zusammenleben. So soll es in Gottes neuer Welt zugehen – die übrigens mit Jesus angefangen hat. Deshalb gelten diese Regeln schon jetzt. Gott hat aber nicht nur Ansprüche. Er verspricht denjenigen, die danach leben, einen „reichen Lohn“. Bekannte Abschnitte der Bergpredigt sind die Seligpreisungen (Matthäus 3,3-12), das Gebot der Feindesliebe (Matthäus 5,43-48), das Vaterunser (Matthäus 6,9-15) und die Goldene Regel (Matthäus 7,12).



MATTHÄUS 5,10-12

Der Beweis für echten Glauben

Hä? Wegen Jesus verfolgt, eingesperrt, verletzt, gefoltert oder getötet zu werden ist zum Freuen? Krass! Ja, aber in vielen Ländern ist das normal. Und wie sieht „Verfolgung“ bei uns aus? „Du Religiot!“ – „Der Typ ist geistig gestört.“ – „Ihr seid eine Bande Psychopathen!“ – Das sind Kommentare, die ich unter christlichen YouTube-Videos gesehen habe. Woher diese Abneigung gegen Christen? Christen sind anders. Für sie gelten Gottes Maßstäbe. Zum Beispiel, dass man mit dem Sex bis zur Ehe wartet oder an Schöpfung glaubt. Viele machen sich darüber lustig und stellen Christen als dumm dar. Dieses Herabsetzen ist ein Beweis dafür, dass der Glaube echt ist. Wer in Glaubensdingen herumeiert, wird nicht ausgegrenzt. Aber wer wegen Jesus leidet, darf sich auf einen großen Lohn freuen (12). Nicht vergessen: Jesus steht uns bei. Versprochen!

KATHARINA WÜRDEN-TEMPLIN

An der Uni hat mich einmal eine Freundin ausgelacht, weil ich meine Bibel dabei hatte. Dieses Lachen hat mich damals sehr verletzt – und Jesus sagt dazu: „Freut euch!“ Oh, das ist sehr schwer! Irgendwie weiß ich, dass Gott das alles mitbekommt, aber in solchen Situationen sind meine gekränkten Gefühle leider stärker. Wenn ich dann später in der Bibel lese, stärkt das meinen Glauben wieder. KATHARINA WÜRDEN-TEMPLIN



- Wie würdest du diese Verse deinem besten Freund / deiner besten Freundin erklären?
- Was würde mit deinem Glauben passieren, wenn du wegen Jesus ausgelacht, beleidigt, gemobbt oder geschlagen wirst?



Bete heute für Christen, die benachteiligt, eingesperrt, gefoltert oder getötet werden. Auf der Homepage von OpenDoors findest du viele Gebetsanliegen verfolgter Christen.



Wie geht man damit um, wenn man wegen Jesus beleidigt oder gemobbt wird? Bitte deine Jugendmitarbeiter, mal eine Stunde zu diesem Thema zu machen – oder recherchiere im Internet dazu.



Der Jünger Petrus hat auch etwas zum Thema „Leiden wegen Jesus“ geschrieben: 1 Petrus 4,12-16

MEHR ALS NUR HEILIGE ORTE

In meinem Studium „Transnationale Soziale Arbeit“ hatte ich die Chance, ein Auslandspraktikum zu machen. Ich bewarb mich bei einer christlichen Friedensorganisation in Israel/Palästina, denn ich wollte schon länger ins „Heilige Land“ reisen. Nach kleineren Problemen meiner Uni mit einer christlichen Praktikumsstelle und einer langen Wartezeit wegen verschiedener Visa-Bestimmungen stieg ich im Mai 2017 ins Flugzeug und hatte nur wenig Ahnung, was mich erwarten würde.

Als ich in Jerusalem ankam, war ich überfordert mit so vielen Orten, die Menschen als heilig betrachten – und auch ein bisschen enttäuscht darüber, dass sich bei mir kein besonderes Gefühl einstellte.

Mein Praktikum absolvierte ich bei der Organisation Musalaha (arabisch für „Versöhnung“). Sie wurde 1990 gegründet, um palästinensische Christen und messianische Juden zu versöhnen und für die Einheit der Christen zu werben. Eine schwierige Aufgabe angesichts der langen, konfliktreichen Geschichte, der politischen Situation und der Anschläge.



Kunstwerk an der Mauer zwischen Bethlehem und Jerusalem

Mittlerweile arbeitet Musalaha auch mit Muslimen und Juden über religiöse Grenzen hinweg. Ziel ist es, ihnen den Frieden näher zu bringen.

Auf Kinder- und Frauenfreizeiten und Konferenzen im ganzen Land begegnete ich vielen Menschen. Sie und meine Kollegen setzen sich schon lange für Frieden ein. Sogar in schwierigen Zeiten (zum Beispiel während des Gaza-Krieges) haben sie nicht aufgegeben. Sie orientieren sich immer wieder neu am Leben von Jesus. So wird Nächsten- und Feindesliebe ganz praktisch.

Ich habe einmalige Erfahrungen machen dürfen: wie die Weisen aus dem Morgenland von Jerusalem nach

Bethlehem wandern, den See Genezareth sehen, Zeit am Gartengrab in Jerusalem verbringen oder Wüsten-Trips in Gegenden zu unternehmen, in denen Abraham schon vor ca. 4000 Jahren umhergezogen ist. Doch es sind nicht irgendwelche Orte, die ein Land heilig machen. Es sind Menschen, die von Jesus verändert wurden und die sich mit dem Heiligen Geist dafür einsetzen, dass Jesus, das Licht der Welt, in dunkle Winkel hineinscheint und Frieden schafft.

Wenn ihr eines Tages mal nach Israel/Palästina fliegt, lasst euch von den Touristenführern nicht nur besondere Orte und tote Steine zeigen. Besucht auch Organisationen oder Gemeinden, in denen ihr die lebendigen Steine kennenlernen könnt, mit denen Jesus sein Reich in dieser Welt aufbaut.

DEBORAH FLEMMER

Reporter für Pur gesucht!

Wir suchen deinen Bericht! Du hast etwas erlebt, wovon du anderen erzählen möchtest? Dann nix wie los! Schreib uns! Die Adresse findest du vorne auf Seite 2.



In den Hügeln um Bethlehem


Hey! Erst mal Danke dafür, dass ihr von *Pur* euch immer so ins Zeug legt. Ich finde es einfach toll, dass ihr euch da so große Mühe gebt. Durch *Pur* habe ich wieder einen großen Ansporn zum Bibellesen bekommen, der vorher irgendwie gar nicht da war. *Pur* hilft mir auch, im Alltag immer wieder aus einer anderen Perspektive auf mich und andere zu schauen. Dabei helfen mir besonders die vier Impulse unter den Texten. Auch euer Design finde ich total gut! Nochmal ein großes DANKE-SCHÖN von mir. Macht weiter so!!! **Eure JULIANE (via E-Mail)**

Ich finde *Pur* sehr hilfreich. Damit sieht man den Bibeltext aus einem anderen Blickwinkel. Morgens lese ich für mich selber einen Bibelvers und überlege, was er für mich persönlich bedeutet. Nachmittags lese ich dann *Pur*. Da habe ich mehr Zeit und kann mir den Text genauer anschauen als morgens vor der Schule. Am besten finde ich die Sonntage, weil der gelesene Text da noch intensiver durchgenommen wird. **SYRAH (via E-Mail)**

Liebes Pur-Team, eure Bibellesehilfe ist wirklich nützlich! Weiter so! Aber nicht nur der Inhalt ist hilfreich, sondern an dieser Stelle auch mal ein Lob ans Layout und die Titelbilder. Dadurch bekommt man immer wieder neu Lust aufs Lesen. Liebe Grüße, **LEA (via E-Mail)**

Ihr habt wirklich ein tolles Profil! Ich finde es so toll, wenn jemand sich Mühe gibt. :) **Anonym (via Instagram)**

GET IN TOUCH!

Du willst dich mit gleichaltrigen *Pur*-Lesern austauschen? Dann ist der *Pur*-Chat genau das Richtige für dich! Infos und Termine findest du im aktuellen *Pur*-Quartalsheft. ;-) 

Hallo liebes Pur-Team! Ich freue mich immer auf das neue *Pur*-Heft nach jedem dritten Monat. Wenn ich morgens den Tag mit *Pur* und meiner Bibel starte, fällt es mir viel leichter, alles positiv aufzunehmen. Vor allem jetzt, wo ich in der neunten Klasse bin und oft unter Druck stehe, ist es ziemlich hilfreich. Ich bin echt beeindruckt von der ganzen Arbeit, die ihr in die Hefte steckt! Macht weiter so und vergesst niemals, dass Gott euch in dieser wunderbaren Arbeit leiten möchte! Alles Liebe, eure **CONNI (via Brief)**

Liebes Bibellesebund-Team, ich danke euch sehr für euer cooles Heft, es hat mich immer sehr inspiriert und ermutigt. Liebe Grüße, **LISA (via E-Mail)**

Hallo liebes Pur-Team, mir gefällt euer *Pur*-Heft richtig gut. Ich freue mich jedes Mal, wenn ein neues *Pur*-Heft im Briefkasten ist. Viele Grüße, **REBECCA (via E-Mail)**

Liebes Pur-Team, ein großes Lob an eure Arbeit. Nicht nur einmal hat der Bibeltext/die Erklärung im *Pur*-Heft genau zu meiner Situation gepasst. Die Psalmzeiten und Erklärungen berühren mich teilweise sehr. Vielen Dank! Gott segne euch! Liebe Grüße, **AILA (via E-Mail)**

FRAGEN? KRITIK? LOB?

Schreib uns, was dir auf dem Herzen liegt! Egal ob Leserbriefe, Sprüche, Gedichte oder Erlebnisse: Schnapp dir Stift und Papier (oder Tastatur und Bildschirm) und los geht's! Anschrift und E-Mail-Adresse findest du vorne auf Seite 2 – Stichwort: #LeserPUR



@ PURMAGAZIN

Impressum

Herausgeber und Verlag

Bibellesebund e. V.
Generalsekretär: Andreas Klotz

Redaktion

Katharina Würden-Templin (D)

In Zusammenarbeit mit:

Angelika Kündig (CH)

Mediengestaltung

Luba Siemens

Druck

Druckhaus Gummersbach PP GmbH

Quellenverweis

Bilder

Titelfoto:

© Pritel Creative – Lightstock.com

Bilder:

Unsplash.com:

S. 3 – © Jeremy McKnight,

S. 4 – © Vanessa Ives,

S. 6 – © Jon Tyson,

S. 7 – © Lucas-lenzi

Fotolia.com:

S. 8 – © annette shaff

Textplan

Bibellesepan Kompakt:

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibel-
ellesen, Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung, Caroline-Michaelis-Str. 1,
10115 Berlin

Bestelladressen

Bibellesebund Deutschland e. V.

Lockenfeld 2
51709 Marienheide
Telefon 02261 54958-23
abo@bibellesebund.de

Bibellesebund Österreich

Obere Marktstraße 18
4822 Bad Goisern
Telefon +43 6135 41390
info@bibellesebund.at



Lieber App
statt Heft?
Dann lade dir
Bibelzeit runter!



PUR

BIBELLESEN LEICHT GEMACHT!

Mit **PUR** ...

- ✓ checkst du, was die Bibel dir zu sagen hat.
- ✓ hast du Spaß beim Bibellesen dank total kreativem Design.
- ✓ entdeckst du andere Blickwinkel.
- ✓ wachst du im Glauben.

SCHARF DRAUF? 🌶️

Dann sichere dir gleich ein **kostenloses** Probeheft!
www.shop.bibellesebund.net



GOTTES WORT JEDEN TAG NEU ENTDECKEN UND ERLEBEN – MIT DEN BIBELLESE-ZEITSCHRIFTEN



Guter Start

Bibellesen für **Kinder** ab 9 Jahren – mit einem Bibeltext für jeden Tag, vielen Rätseln, Comics, Infos, Tipps, persönlichen Gedanken und einer coolen Community mit Chat und Newsletter.



Pur

Mit der Bibel im Alltag durchstarten – dafür steht *Pur*. Die Bibellese-Zeitschrift bietet **Jugendlichen** ab 13 Jahren einen alltagsnahen und fortlaufenden Zugang an, ihre Bibel zu lesen.



Klartext

Fragen zum Glauben, zur Bibel, zur Gesellschaft, zum Leben. Und ehrliche Antworten, wenn es sie gibt. *Klartext* lädt **junge Erwachsene** ein, gemeinsam mit der Bibel durchs Leben zu gehen.



Atempause

Geschrieben von Frauen, die mitten im Leben stehen, alltagstauglich und persönlich. Die täglichen Auslegungen helfen **Frauen** dabei, die Bibel in ihrem Leben lebendig werden zu lassen.



Orientierung

Orientierung nimmt die Bibel als Wort Gottes ernst, beleuchtet den historischen und kulturellen Hintergrund und gibt konkrete Hinweise, wie die biblische Botschaft gelebt werden kann. *Wahlweise* auch als *Großdruck-Edition* oder *Hauskreis-Edition* mit zusätzlich 32 Seiten Bibelerklärungen, Impulsen und Anregungen für Gesprächskreise.

BLB

Bibellesebund Deutschland · Lockenfeld 2 · 51709 Marienheide · www.bibellesebund.de

Bibellesebund Schweiz · Industriestrasse 1 · 8404 Winterthur · www.bibellesebund.ch

Bibellesebund Österreich · Obere Marktstraße 18 · 4822 Bad Goisern · www.bibellesebund.at

